



Das Dinosaurier-Puzzle

Inhaltsverzeichnis

1) Einleitung	1
2) Dinosaurier-Puzzle.....	2
3) Hat schon einmal ein Mensch einen lebenden Dinosaurier gesehen?	3
4) Wie sind die Dinosaurier ausgestorben?	3

1) Einleitung

Mittlerweile gibt es über 50 Theorien darüber, was mit den Dinosauriern passiert sein soll. Dass es die Dinosaurier wirklich gegeben hat, zeigt sich nicht nur an den gefundenen Skeletten, sondern auch an den vielen Fußspuren und an dem versteinerten Dinosaurier-Kot, den sie hinterlassen haben. Bei Ausgrabungen findet man meistens keine kompletten Skelette, sondern nur Teile, wie z.B. einen Kopf, Rippen oder Zähne. Für



die Wissenschaftler ist es daher oft harte Arbeit, die einzelnen Teile zu einem kompletten Dinosaurier zusammenzusetzen. Dinosaurier gab es in den verschiedensten Größen. Obwohl gerade die riesigen Exemplare besonders faszinierend sind, hatte der durchschnittliche Dino nur etwa die Größe eines Schafs.

Das Wort „Dinosaurier“ wurde 1841 erfunden. Vorher wurden sie „Drachen“ genannt. Daher findet sich das Wort Dinosaurier auch nicht in der Bibel, wohl aber das Wort Drache. Wenn Wissenschaftler ein Dinosaurier-Skelett finden, wie können sie dann auf die Augen- oder Hautfarbe des Tieres schließen? Gar nicht. Abbildungen dieser Lebewesen können zwar real aussehen, vielleicht sogar dem lebenden Exemplar ähneln, müssen es aber nicht. Über viele Details dieser Urzeitechsen ist man sich noch nicht völlig einig. Waren sie Warm- oder Kaltblüter? Wie war ihre Haut genau beschaffen? Anhand der Nasenform lässt sich mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit sagen, dass sie Kaltblüter waren. Auch gibt es Stücke versteinelter Haut, welche stark der Haut von Schlangen ähneln.

2) Dinosaurier-Puzzle

Durch das Zusammensetzen der einzelnen Befunde gelangt man zu einem Gesamtbild. Dieses ist jedoch stark von unserer eigenen Interpretation beeinflusst. Mit denselben Knochen als Grundlage kommen verschiedene Wissenschaftler zu unterschiedlichen Interpretationen. Da Forscher nicht unfehlbar sind, machen sie beim Zusammensetzen der Skelette auch manchmal Fehler. Einer der bekanntesten Fehler ist der „Brontosaurus“. Der Forscher, welcher die einzelnen Teile des Skelettes gefunden hat, fand einen Halsknochen, einige Rippen, das Steißbein und weitere Teile. Alles war da, nur der Kopf fehlte. Da der Dino aber einen Kopf haben musste, suchte er weiter und fand einige Kilometer entfernt auch einen Kopf, legte ihn zu den anderen Knochen und nannte das Tier Brontosaurus. Mittlerweile wissen wir, dass es der falsche Kopf war. Mit dem richtigen Kopf haben wir das Skelett eines „Apatosaurus“. Ein anderer Fehler passierte beim „Stegosaurus“. Nur wenige Skelette wurden insgesamt gefunden. Zuerst war man der Meinung, er hätte zwei Plattenreihen auf seinem Rücken. Nachdem man aber nie genügend Platten hatte und schließlich ein fast komplettes Skelett gefunden wurde, musste diese Meinung revidiert werden. Der Stegosaurus hatte nur eine Plattenreihe.

Dinosaurier waren Reptilien und begannen folglich ihr Leben mit dem Ausschlüpfen aus einem Ei. Ein Merkmal von Reptilien ist, dass sie ihr ganzes Leben wachsen, also nie wirklich ausgewachsen sind. Daher vertreten viele Wissenschaftler die Meinung, dass große Dinosaurier nicht unbedingt zu einer anderen Art gehören, sondern einfach älter waren als kleine Dinosaurier. Vor einigen Jahren wurde ein ganzes Nest ungeschlüpfter Dinosaurier gefunden. Die Forscher waren fasziniert, da man nun weiß, wie Baby-Dinosaurier aussehen. Durch diese Entdeckung erhofft man sich weitere Erkenntnisse darüber, ob unterschiedliche Größen von Dinosauriern auf unterschiedliche Arten oder auf unterschiedliches Alter zurückzuführen sind.

3) Hat schon einmal ein Mensch einen lebenden Dinosaurier gesehen?

Die Bibel sagt: Ja. In Genesis, Kapitel 1 erschuf Gott die Himmel und die Erde und alle Lebewesen auf dem Land, im Wasser und in der Luft. Gott erschuf alle Lebewesen zur gleichen Zeit. Diejenigen, die wir heute um uns herum sehen und diejenigen, die wir als Dinosaurier kennen. Der Garten Eden war ein Paradies, in welchem Menschen, Tiere und Dinosaurier in Frieden miteinander lebten. Waren Dinosaurier auf Noahs Arche? Gott sprach zu Noah:

1Mo 6,19: *„Und von allem, was lebt, von allem Fleisch, sollst du je zwei in die Arche führen, dass sie mit dir am Leben bleiben, und zwar sollen es ein Männchen und ein Weibchen sein.“*

Genau wie alle anderen Tiere führte Noah auch von jeder Art Dinosaurier je 2 auf die Arche. Natürlich nahm er von den großen Dinosaurier-Arten keine alten Tiere mit – die hätten wohl kaum auf die Arche gepasst – sondern junge Tiere, vielleicht auch Eier. Der Zweck der Arche war es, das Überleben der Tierarten zu sichern. Daher hatten junge Tiere den weiteren Vorteil gegenüber den alten, dass sie sich schneller vermehrten.

4) Wie sind die Dinosaurier ausgestorben?

Gab es nicht genügend Nahrung oder konnten sie sich nicht schnell genug an den Klimawandel anpassen? Fielen sie einem Vulkanausbruch oder einem Kometen zum Opfer? Niemand weiß es sicher. Aber eines steht fest: Was auch immer die Dinosaurier ausgerottet hat, es war global und schnell. Im Gegensatz zur Meinung vieler Wissenschaftler stellt uns die Bibel vor eine sehr einfache Lösung: Die Sintflut. Zwar wurden je 2 Tiere von jeder Art in der Arche gerettet, jedoch konnten sich die Dinosaurier nach der Flut möglicherweise nicht mehr weit ausbreiten.

Haben Dinosaurier und Menschen zur gleichen Zeit gelebt? Es gibt einige Höhlenzeichnungen, die Dinosaurier darstellen. Auch die Bibel spricht an mehreren Stellen von Dinosauriern. In Hiob, Kapitel 40, Verse 15 -18 wird der „Behemoth“ erwähnt:

„Siehe doch den Behemoth, den ich gemacht habe wie dich: Gras frisst er wie der Ochse! Siehe doch, welche Kraft in seinen Lenden liegt und welche Stärke in seinen Bauchmuskeln! Sein Schwanz streckt sich wie eine Zeder; die Sehnen seiner Schenkel sind fest verflochten. Seine Knochen sind wie eiserne Röhren, seine Gebeine wie Eisenstangen.“

Dasselbe Kapitel spricht auch vom „Leviathan“, einem Meeressäurier:

„Ziehst du etwa den Leviathan mit der Angel heraus, und kannst du seine Zunge mit einer Fangschnur fassen? Kannst du ein Binsenseil durch seine Nase ziehen und einen Haken durch seine Kinnbacken stoßen? Wird er dich lange anflehen oder dir freundliche Worte sagen? Wird er einen Bund mit dir schließen, dass du ihn zum ewigen Knecht machst?“ (Hiob, Kapitel 40, Verse 25 - 28)

Könnte es auch heute noch Dinosaurier geben? Meeresbiologen entdecken immer wieder sogenannte „lebende Fossilien“. Riesige „Meeres-Ungeheuer“, die meist in großen Tiefen leben. Die heutige Wissenschaft stellt plump fest, dass sich diese Arten aus verschiedensten Gründen in den letzten "Hundertern von Jahrillionen" fast nicht verändert haben. In derselben Zeit sollen sich andere Lebewesen aber ganz rapide verändert haben.

Niemand von uns liegt mit seinen Theorien gerne falsch. Deshalb ist es wichtig, seine Aussagen auf eine feste Grundlage zu gründen. Wir glauben, dass die Bibel eine solche feste Grundlage ist. Sie ist das unfehlbare Wort Gottes ist, auf welches man felsenfest Vertrauen kann.

2. Timotheus 3,16-17: *„Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Belehrung, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit, damit der Mensch Gottes ganz zubereitet sei, zu jedem guten Werk völlig ausgerüstet.“*